Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Mecklenburg-Vorpommern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Freitag, 06.11.2026, 10:30 Uhr

Schlagzeile:
In den kommenden Nächten und Morgenstunden teils Nebel und Frost.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Ein umfangreiches Hochdruckgebiet, das sich von der Nordsee bis zum Balkan erstreckt, beeinflusst mit einer kühlen und zeitweise feuchten Luftmasse das Wetter in der Region.

FROST:
In der Nacht zum Samstag und Samstagfrüh vor allem in Ostmecklenburg und Vorpommern leichter Frost zwischen 0 und -3 Grad.
In der Nacht zum Sonntag und Sonntagmorgen abseits der Küste verbreitet Frost bis -4 Grad.

NEBEL:
In den kommenden Nächten und Morgenstunden erneut Nebelgefahr mit Sichtweiten unter 150 m.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Mecklenburg-Vorpommern
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

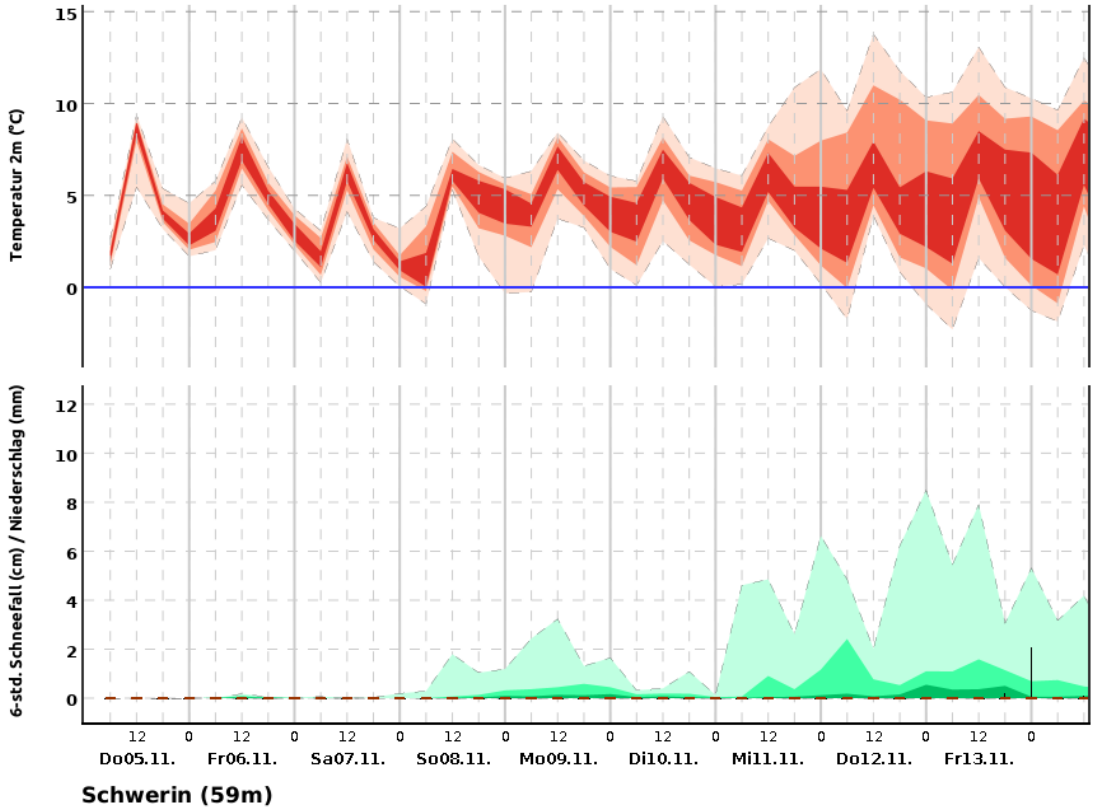
Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Mecklenburg-Vorpommern
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: Vor allem auf Brücken.

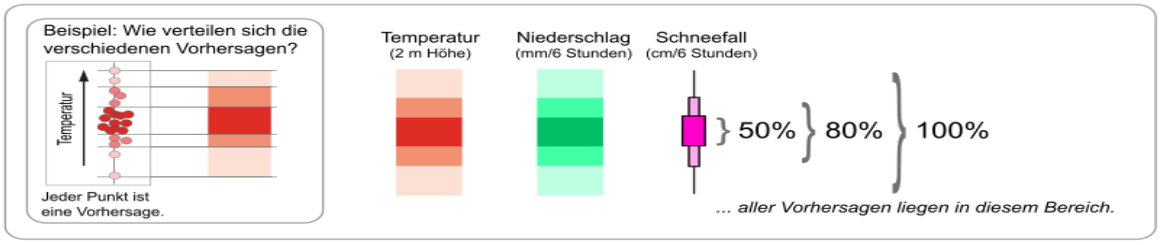
Weitere Warnentwicklung:
FROST:
In der Nacht zum Montag und Montagmorgen vor allem in der Osthälfte des Landes Frost bis -2 Grad.

NEBEL:
In der Nacht zum Montag und Montagmorgen erneut erhöhte Nebelneigung mit stark eingeschränkten Sichtweiten.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Schwerin*



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Freitag, 06.11.2026, 20:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, H. Scheef